

Klemmplatte

AKZ 1095

Betriebsanleitung



Typ / Type	AKZ 1095	Serial-No.	
Gewicht / Weight / Poids:		84 kg	
Max Zugkraft / Max tension load / Force de traction maximale:		600 kN	

Zurbrügg Seilbahnen + Montagen GmbH

Obere Bahnhofstrasse 30A

3714 Frutigen

Schweiz

T +41 33 671 44 80

info@zurbruegg.ch

zurbruegg.ch

Erstellt	Revision	Bearbeitet von	Kontrolliert von	Bemerkungen
14.01.2025	Modell überarbeitet	ss	ESt	Gültig ab Serial-No.2219

Inhalt

1. Allgemeine Hinweise	4
1.1. Anwendungsbereich der Klemmplatte	4
1.2. Anwendungsbereich dieser Anleitung.....	4
1.3. Vorsichts- und Verbotshinweise.....	5
1.4. Risiko	5
1.5. Sicherheit	5
1.6. Sachverständnis	6
2. Vorbereitung	7
2.1. Zustandskontrolle der Klemmplatte	7
2.2. Auswechseln der Seileinlagen	7
3. Anwendung.....	8
3.1. Voraussetzungen.....	8
3.2. Montieren der Klemmplatte.....	9
3.3. Demontieren der Klemmplatte	9
4. Technische Tabellen.....	10
4.1. Tabelle für Litzenseile (SF2 gegen durchrutschen).....	10
4.2. Tabelle für vollverschlossene Seile (SF2 gegen durchrutschen).....	11
5. Beispiel einer Seilabspannung	12
6. Technische Daten	13
7. Zubehör	13
8. Wartung	14
8.1. Wartung durch den Benutzer	14
8.2. Wartung beim Hersteller	14
8.3. Periodische Prüfung	14
9. Lebensdauer.....	15
10. Entsorgung	15
11. Ersatz- und Verschleissteile.....	16

EG-Konformitätserklärung / Déclaration de conformité CE / EC declaration of conformity

Wir / Nous / We

Zurbrügg Seilbahnen + Montagen GmbH
Obere Bahnhofstrasse 30A
CH-3714 Frutigen

erklären hiermit, dass die Maschine /
déclarons par la présente que la machine
hereby declare that the device

**Klemmplatte / mordache / clamp plate AKZ 1095**

in seiner Konzipierung und Bauart sowie in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie Maschinen entsprechen. Bei nicht bestimmungsgemässer Verwendung, sowie bei nicht von uns freigegebenen Umbauten oder Änderungen, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit. Zudem verliert diese Konformitätserklärung ihre Gültigkeit, wenn die Bestimmungen der Betriebs- und Instandhaltungsanleitung nicht befolgt oder missachtet werden.

satisfait aux exigences fondamentales de la directive machines CE en matière de sécurité et de santé, tant du point de vue de sa conception et de sa construction que pour toutes les versions que nous avons mises sur le marché. En cas d'utilisation non conforme ou de modification ou transformation non approuvées par nous, cette déclaration perd sa validité. Cette déclaration perd également sa validité en cas de non-respect des instructions d'utilisation et de maintenance.

conforms to the health and safety requirements of the EC Machinery Directives in its conception and design, as well as in the version placed on the market by us. In the event of improper use, as well as modifications or changes which are unauthorised by us, this statement loses its validity. This declaration of conformity also loses its validity if the relevant user guide and maintenance manual are not followed or are violated.

Zutreffende EG-Richtlinie:	Maschinen 2006/42/EG, Anhang II A
<i>Directive CE concernée:</i>	<i>Machine 2006/42/CE, Annexe II, chapitre A</i>
Applicable EC directives:	Machinery 2006/42/EC, Annex II., sub. A

Geschäftsleitung / direction / management

Reto Zurbrügg

1. Allgemeine Hinweise

1.1. Anwendungsbereich der Klemmplatte

Die Klemmplatte ist für temporäre Abspannungen einzusetzen, nicht für fixe Installationen.

Die Klemmplatte ist für das Ziehen von Seilen ausgelegt. Sie ist für den Einsatz an Stahlseilen mit dafür vorgesehenen Seildurchmessern (siehe Tabelle Pt. 4) und für dazugehörige Zugkräfte konstruiert (siehe Tabelle Pt. 4). Die Klemmplatte wurde spezifisch für den Einsatz bei Seilbahnen und Seilmontagen entwickelt. Vorzugsweise ist die Klemmplatte auf Zug zu belasten (über die dafür angebrachten Struppenrollen). Jedoch ist eine Belastung auf Schub in dafür geeigneten Systemen ebenfalls möglich. Gerne steht Ihnen die Firma *Zurbrügg Seilbahnen und Montagen GmbH* zur Verfügung, wenn Sie Fragen zu spezifischen Anwendungen haben.

1.2. Anwendungsbereich dieser Anleitung

Diese Betriebsanleitung beschränkt sich ausschliesslich auf die von der Firma *Zurbrügg Seilbahnen und Montagen GmbH* gelieferten Teile. Diese Anleitung wurde zum Zeitpunkt der Lieferung der Klemmplatte ausgestellt. Spätere Modifikationen welche Änderungen in Bezug auf Bedienung und Wartung erfordern, werden, soweit von der Firma *Zurbrügg Seilbahnen und Montagen GmbH* realisiert, ergänzt und angepasst. Für Modifikationen durch Dritte gilt diese Betriebsanleitung unter Umständen nicht mehr und die Firma *Zurbrügg Seilbahnen und Montagen GmbH* lehnt in einem solchen Fall die Verantwortung ab. Mögliche spätere Erkenntnisse durch Weiterentwicklung der Technik, Erfahrungen aus anderen ähnlichen Applikationen oder durch andere Anwendung als ursprünglich vorgesehen, sind nicht berücksichtigt und werden in dieser Anleitung nicht automatisch ergänzt.

Diese Betriebsanleitung wurde nach dem neuesten Stand und Wissen der Technik zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme des Produkts erstellt. Neue Vorschriften und Weisungen der Aufsichtsbehörden, neue Sicherheitsbestimmungen und einsatzortsspezifische Arbeitsvorschriften können diese Anleitung ergänzen oder widersprechen. In diesem Falle haben die behördlichen Vorgaben Vorrang. Im Zweifelsfalle ist mit der Firma *Zurbrügg Seilbahnen und Montagen GmbH* Kontakt aufzunehmen.

1.3. Vorsichts- und Verbotshinweise

Um möglichst Gefahren und Beschädigungen bei der Benützung der Klemmplatte zu vermeiden, weisen folgende Verbots- bzw. Vorsichtszeichen auf besondere Aufmerksamkeit hin:



Vorsicht: mögliche Gefahr für Mensch und Maschine



Verbot: sichere Gefahr für Mensch und Maschine

1.4. Risiko



Der Betrieb und der Aufenthalt um die Klemmplatte und den Einrichtungen drum herum, insbesondere in der Nähe der bewegten mechanischen Komponenten und der Seile, bergen ein Restrisiko. Obwohl möglichst alle, nach Maschinenrichtlinien sicherheitsrelevanten Vorkehrungen getroffen worden sind, das Risiko mit dem Umgang mit der Klemmplatte zu minimieren, bestehen immer noch Möglichkeiten verletzt oder getötet zu werden. Es ist deshalb unerlässlich, diese Betriebsanleitung zu beachten und die erforderlichen Arbeitssicherheitsvorkehrungen einzuhalten. Bei Unklarheiten ist die Firma *Zurbrügg Seilbahnen und Montagen GmbH* zu kontaktieren.

Der Besitzer der Klemmplatte ist verantwortlich für die sichere Benützung. Er ist verantwortlich für die vorschriftgemässe Wartung und Inspektion sowie das Einhalten der hier beschriebenen Bedienung und Wartung und das Einhalten von Vorschriften, Empfehlungen und Gesetzen zum Gebrauch der Klemmplatte.

Die Klemmplatte ist ausschliesslich für temporäre Abspannungen einzusetzen, nicht für fixe Installationen.

1.5. Sicherheit



- Neben der Betriebsanleitung und den im Verwendungsland und der Einsatzstelle geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten zu beachten.



- Der Aufenthalt unter dem mit der Klemmplatte gehaltenen und unter Zug stehenden Seil ist ausdrücklich verboten und kann lebensgefährlich sein.



- Es ist absolut verboten, das mit der Klemmplatte verbundene Zugsystem unbeaufsichtigt zu betreiben.



- Beteiligte Drittpersonen sind über das Verhalten mit und um die Klemmplatte zu informieren und ggf. davon fern zu halten.



- Es ist absolut verboten, während des Seilzugs in die Seile oder in die Klemmplatte hinein zu greifen.



- Wartungsarbeiten dürfen ausschliesslich im ausgebauten Zustand der Klemmplatte durchgeführt werden.



- Mögliche Gefahrenbereiche um die Klemmplatte sind für unbefugte Personen abzusperren oder zu beschildern.



- Die Klemmplatte ist möglichst so zu montieren, dass sie nicht im Erdreich oder auf anderen grob verschmutzten Stellen aufliegt oder eindringt.

1.6. Sachverständnis

Das Einrichten und die Benützung bzw. Bedienung der Klemmplatte mit zugehörigen Maschinen und Vorrichtungen dürfen nur von sachkundigen Personen ausgeführt werden. Diese müssen diese Betriebsanleitung und die anderen zugehörigen Maschinen kennen und die vorgegebenen Sicherheitsanweisungen einhalten. Sie müssen den Umgang mit Seilen und deren Belastungsgrenzen und Anwendungseinschränkungen kennen. Bei Unsicherheiten und bei Fragen stehen Ihnen die Spezialisten der Firma Zurbrügg Seilbahnen und Montagen GmbH gerne zur Verfügung.

2. Vorbereitung

2.1. Zustandskontrolle der Klemmplatte

Vor dem Einsatz der Klemmplatte sind folgende Kontrollen durchzuführen:



- Sauberkeit der Klemmplatte, insbesondere die Klemmfläche muss sauber und fettfrei sein
- Auf Beschädigungen wie Dellen, Risse und Korrosion prüfen
- Schrauben und Muttern müssen sauber und leicht gefettet sein, ebenfalls die Kontaktfläche zwischen Mutter und Unterlagsscheibe

Schrauben und Muttern mit abgenutzten oder beschädigten Gewinden sind zu ersetzen.

Verschlossene Unterlagsscheiben sind auszutauschen.



- Anhand der Durchmesserangabe auf den auswechselbaren Seileinlagen und der Tabelle in dieser Betriebsanleitung überprüfen, ob die eingebaute Seileinlage zum effektiven Seildurchmesser passt. Falls nicht, Austauschen durch passende Einlage (siehe Punkt 2.2)

Bei nicht exakt passender Seilrille sind die Zugkraftangaben in der Tabelle nicht gewährleistet. Es besteht unmittelbare Gefahr für Mensch und Seil!

2.2. Auswechseln der Seileinlagen

- Alle Muttern demontieren
- Die beiden Klemmplatten-Hälften mit der Seileinlage noch oben auf sauberen und ebenen Grund stellen
- Seileinlage-Hälften ausbauen
- Reinigen der Auflageflächen in den Grundplatten, auf Beschädigungen kontrollieren
- Mit Öl-Spray (z.B. WD40) leicht einölen (nicht Fett)
- Einzubauende Seileinlagehälften ebenfalls reinigen und auf Beschädigungen überprüfen
- Seileinlagehälften einbauen (Schrauben nur leicht anziehen)

3. Anwendung

3.1. Voraussetzungen

Der Durchmesser der Seileinlage in der Klemmplatte muss auf den zu klemmenden Seildurchmesser abgestimmt sein.



Mit einer zu grossen oder zu kleinen Seileinlage ist die sichere Übertragung der Zugkraft von der Klemmplatte auf das Seil nicht gewährleistet!

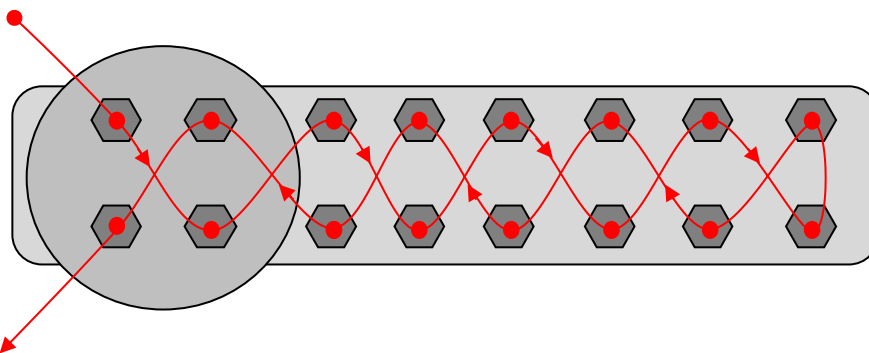
Mit einer zu kleinen Seileinlage besteht zusätzlich die Gefahr von Beschädigungen des Seils.

Die Kontaktfläche der Klemmplatte mit dem Seil muss sauber, fettfrei und unbeschädigt sein.

Die Seiloberfläche muss an der Klemmstelle sauber und absolut fettfrei sein.

3.2. Montieren der Klemmplatte

- Alle Muttern demontieren
- Klemmplatten-Hälfte (Schraubenseite) oben aufs Seil setzen
- Klemmplatten-Hälfte (Mutterseite) von unten einfahren und Muttern lose andrehen
- Muttern nachfolgendem Reihenfolge-Prinzip vorziehen, auf 70 – 80% des Anzugsmoments gemäss Tabelle Pt. 4



- Abspann-Struppen an den Struppenrollen einhängen



Die Abspann-Struppen müssen der Zugkraft entsprechend dimensioniert sein!

Der Durchmesser der Abspann-Struppen darf nicht grösser sein als die Dicke der Struppenrolle.

- Klemmplatte mit ca. 50% der erforderlichen Zugkraft belasten
- Muttern auf das vorgeschriebene Drehmoment (gemäss Tabelle Pt. 4) nachziehen (gleiche Reihenfolge wie beim Vorziehen)



Muttern nicht überziehen, Gefahr von Beschädigung an Klemmplatte und Seil!

Nicht mit Schlagschrauber festziehen!

3.3. Demontieren der Klemmplatte




Bei der Demontage darf keine Zugbelastung auf der Klemmplatte sein!

Muttern schrittweise gleichmässig lösen, gleiches Reihenfolge-Prinzip wie beim Anziehen

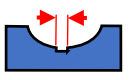
Einzelne Schrauben könnten überdehnt sowie die Klemmplatte beschädigt werden bei nicht gleichmässigem Lösen der Muttern und nicht einhalten der Reihenfolge!

4. Technische Tabellen

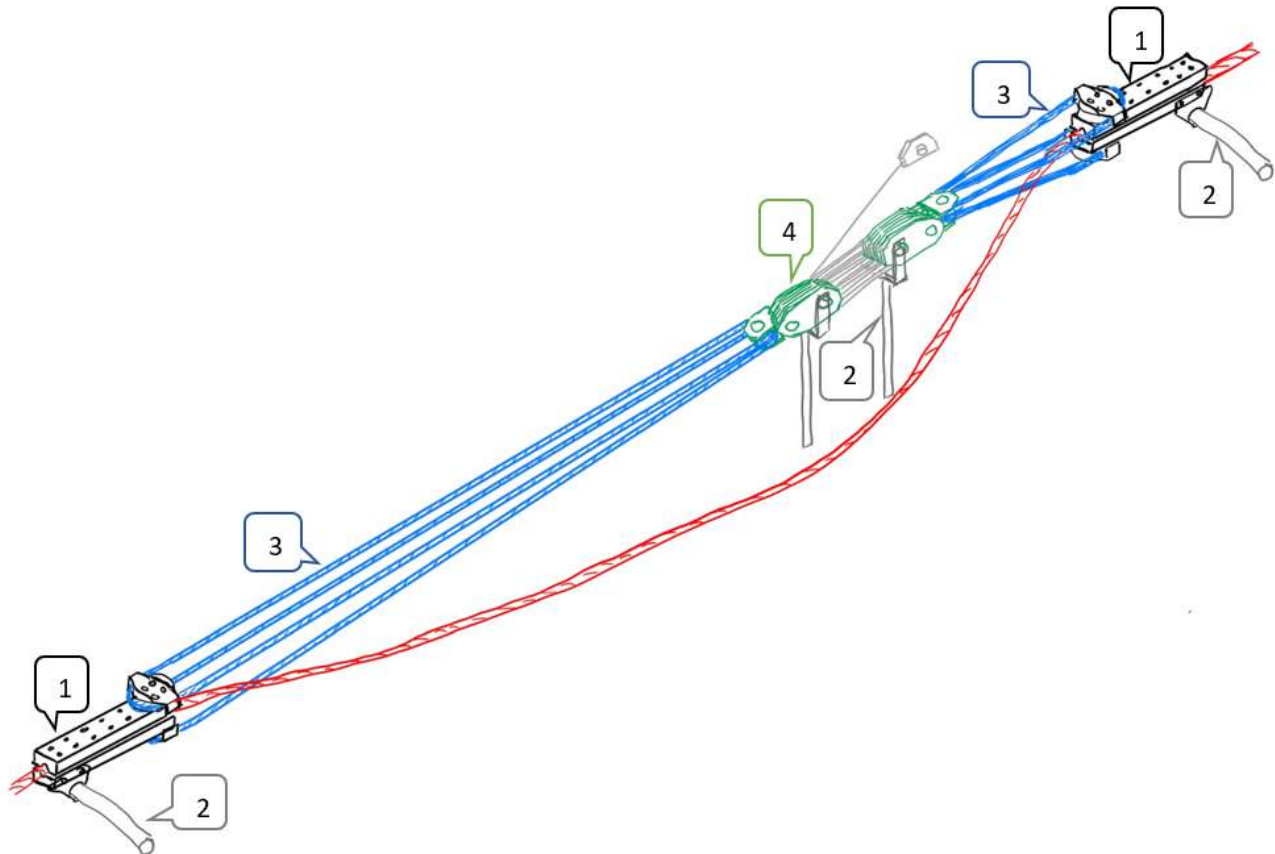
4.1. Tabelle für Litzenseile (SF2 gegen durchrutschen)

Klemmplatten- Typ	Seileinlagen-Ø nominal [mm]	Seil-Ø min. [mm]	Seil-Ø max. [mm]	Flächenpres- sung auf Seil [N/mm ²]	 Schlitz- breite [mm]	Zugkraft max. [kN]	Anziehdreh- moment [Nm]
	38	37.0	38.5	85	10	416	374
	39	38.0	39.5	85	10	431	387
	40	39.0	40.6	85	10	446	401
	41	40.0	41.6	85	10	461	414
	42	40.9	42.6	85	10	476	427
	43	41.9	43.6	85	10	491	441
	44	42.9	44.6	85	10	506	454
	45	43.9	45.6	85	10	521	467
	46	44.8	46.6	85	10	536	481
	47	45.8	47.7	85	10	551	494
	48	46.8	48.7	85	10	565	508
	49	47.8	49.7	85	10	580	521
	50	48.7	50.7	85	10	595	534
	51	49.7	51.7	84	10	600	540
AKZ 1095 (28xM24) max. 600kN Standard- Bereich Ø52-70	52	50.7	52.7	82	10	600	540
	53	51.7	53.7	80	10	600	540
	54	52.6	54.7	78	10	600	540
	55	53.6	55.7	76	10	600	540
	56	54.6	56.7	75	10	600	540
	57	55.6	57.7	73	10	600	540
	58	56.5	58.7	71	10	600	540
	59	57.5	59.7	70	10	600	540
	60	58.5	60.7	69	10	600	540
	61	59.5	61.7	67	10	600	540
	62	60.4	62.7	66	10	600	540
	63	61.4	63.7	65	10	600	540
	64	62.4	64.7	64	10	600	540
	65	63.4	65.7	62	10	600	540
	66	64.3	66.7	61	10	600	540
	67	65.3	67.7	60	10	600	540
	68	66.3	68.7	59	10	600	540
	69	67.3	69.7	58	10	600	540
	70	68.2	70.7	57	10	600	540

4.2. Tabelle für vollverschlossene Seile (SF2 gegen durchrutschen)

Klemmplatten- Typ	Seileinlagen- nominal [mm]	Seil-Ø min. [mm]	Seil-Ø max. [mm]	Flächenpres- sung auf Seil [N/mm ²]	 Schlitz- breite [mm]	Zugkraft max. [kN]	Anziehdreh- moment [Nm]
	38	37.3	38.3	122	8	600	540
	39	38.4	39.3	118	8	600	540
	40	39.4	40.3	114	10	600	540
	41	40.4	41.3	110	10	600	540
	42	41.3	42.3	107	10	600	540
	43	42.3	43.3	104	10	600	540
	44	43.3	44.4	101	10	600	540
	45	44.3	45.4	98	10	600	540
	46	45.3	46.4	95	10	600	540
	47	46.3	47.4	93	10	600	540
	48	47.3	48.4	90	10	600	540
	49	48.3	49.4	88	10	600	540
	50	49.3	50.4	86	10	600	540
	51	50.3	51.4	84	10	600	540
AKZ 1095 (28xM24) max. 600kN Standard- Bereich Ø52-70	52	51.3	52.4	82	10	600	540
	53	52.3	53.4	80	10	600	540
	54	53.3	54.4	78	10	600	540
	55	54.3	55.4	76	10	600	540
	56	55.3	56.4	74	10	600	540
	57	56.3	57.5	73	10	600	540
	58	57.3	58.5	71	10	600	540
	59	58.3	59.5	70	10	600	540
	60	59.3	60.5	68	10	600	540
	61	60.3	61.5	67	10	600	540
	62	61.3	62.5	66	10	600	540
	63	62.3	63.5	65	10	600	540
	64	63.3	64.5	63	10	600	540
	65	64.3	65.5	62	10	600	540
	66	65.3	66.5	61	10	600	540
	67	66.3	67.5	60	10	600	540
	68	67.3	68.5	59	10	600	540
	69	68.3	69.5	58	10	600	540
	70	69.3	70.5	57	10	600	540

5. Beispiel einer Seilabspannung



Bezeichnung	
1	Klemmplatte
2	Drallhalter
3	Abspannstruppen
4	Flaschenzug

6. Technische Daten

Typ	AKZ 1095 (T45)
Max. Zugkraft in kN	600
Gewicht in kg	84
Länge in mm	1095
Breite in mm	282
Höhe in mm	315
Standard-Durchmesserbereich des Seils in mm (kleinere Seildurchmesser sind möglich)	52 - 70
Schrauben	M24 / 8.8

7. Zubehör

Optional zur Klemmplatte ist eine Drallhalter-Konsole erhältlich, in welche ein beliebig langes, handelsübliches Rohr mit Durchmesser 3" (88.9 mm) eingesteckt und fixiert werden kann.



8. Wartung

8.1. Wartung durch den Benutzer



- Die Klemmplatte ist nach jedem Einsatz sorgfältig zu reinigen und mit einem passenden Korrosionsschutz zu behandeln (vorzugsweise Öl-Spray, z.B. WD40)

- Die Schrauben und Muttern sind nach jedem Einsatz auf Beschädigung und Verschleiss zu kontrollieren. Sie sollten nicht im Erdreich oder auf anderen grob verschmutzten Stellen aufliegen. Sollte die Klemmplatte trotzdem verschmutzt sein, sind die Verunreinigungen zu entfernen



- Wichtig: Es ist dafür zu sorgen, dass die Klemmplatte jederzeit (beim Gebrauch, nach Reinigung und bei Lagerung) ausreichend gegen Korrosion geschützt ist.**

8.2. Wartung beim Hersteller

Die Klemmplatte muss zur Wartung und Kontrolle an den Hersteller *Zurbrügg Seilbahnen und Montagen GmbH* gesendet werden:



- Wenn Korrosion an den Aluminium-Teilen der Klemmplatte festgestellt wird
- Wenn Struppenbleche verbogen, gerissen oder abgenützt sind
- Wenn die Klemmplatte durch Schläge und / oder übermässige Kräfte beansprucht wurde



- Wenn die Klemmplatte sichtbare Beschädigungen aufweist (Beulen, Dellen, Risse, Korrosion)

8.3. Periodische Prüfung

Die Klemmplatte muss periodisch auf Risse überprüft werden. Die Eindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1 kann vorzugsweise beim Hersteller *Zurbrügg Seilbahnen und Montagen GmbH* oder bei einer lokalen Prüfstelle vorgenommen und dokumentiert werden.

Die Fälligkeit dieser Prüfung hängt von der Gebrauchshäufigkeit (Anzahl Klemmzyklen) und dem Alter der Klemmplatte ab:

Anzahl Klemmzyklen pro Jahr:	0-2	3-10	>10
1.Periodische Prüfung nach:	12 Jahre	10 Jahre	8 Jahre
2.Periodische Prüfung nach:	20 Jahre	16 Jahre	13 Jahre
3.Periodische Prüfung nach:	--	20 Jahre	17 Jahre
4.Periodische Prüfung nach:	--	--	21 Jahre

9. Lebensdauer






Die kalkulierte Lebensdauer der Klemmplatte beträgt 24 Jahre. Die Klemmplatte ist nach Ablauf dieses Zeitraums durch eine neue zu ersetzen.

10. Entsorgung

Die Klemmplatte ist nach Ablauf der kalkulierten Lebensdauer ausser Betrieb zu nehmen und fachgerecht zu entsorgen. Die landesüblichen Vorschriften zur Entsorgung sind zu beachten. Bedenken Sie, dass der Schutz der Umwelt und die Wiederverwertung von Materialien uns allen nützt.

11. Ersatz- und Verschleisssteile

Nachfolgend sind die hauptsächlich von Verschleiss oder Verlust betroffenen Teile der Klemmplatte aufgeführt. Diese sowie alle anderen Einzelteile der Klemmplatte können beim Hersteller *Zurbrügg Seilbahnen und Montagen GmbH* bestellt werden.

Anzahl	Bezeichnung	Masse / Norm	Pos
4	6-kt-Schraube M24x300	8.8, DIN 931	09
			
24	6kt-Schraube M24x200	8.8, DIN 931	11
			
28	6kt-Muttern M24	DIN 6330 B	12
			
16	Zylinderschrauben mit Rippen M8x12	BN 3873	13
			
6	Unterlagsblech seitlich	270 x 47 x 4	17
			
1	Unterlagsblech Struppenrolle	154 x 128 x 4	20
